

KLAENG Jazzkollektiv Köln

Sechs Musiker – sechs Instrumente – unzählige Möglichkeiten. Der Trompeter Frederik Köster, der Bassist Robert Landfermann, der Gitarrist Tobias Hoffmann, der Pianist Pablo Held, der Schlagzeuger Jonas Burgwinkel und der Saxofonist Sebastian Gille sind regional, überregional und international bestens vernetzt, als Spielpartner auf höchstem Niveau seit langem geschätzt und vielfach mit renommierten Preisen ausgezeichnet.

In ihrer genreübergreifenden musikalischen Arbeit verarbeiten die Musiker Einflüsse aus höchst verschiedenen musikalischen Welten zwischen Improvisation und Komposition, klassisch akustischem und experimentellem, elektronischem Klang. Dabei ist ihre Musik so divers wie der Jazz selbst: Ein jeder hat eigene musikalische Schwerpunkte; das Spektrum reicht von freier Improvisation zur Gebundenheit des Minimalismus, von der Transparenz von kammermusikalisch geprägter Musik zur Dichte des Power-Rock, von Kinetik eher populärer Musik bis zur der Traditionspflege im akustischen Gewand des Bebop. Und darüber weit hinaus: Kein Anschluss ist hier blockiert, die Gestalt der Musik entscheidet sich im Moment der Begegnung.

Zehn Jahre nach seiner Gründung im Sommer 2009 hat sich KLAENG als ein außerordentlich stabiles und produktives Jazzkollektiv mit einer gemeinsamen musikalischen Vision bewiesen.

1.324 Zeichen (inkl. Leerzeichen)